

Zum Gedenken an Jakob Baumann

Autor(en): **Hopf, Hans**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2012)**

Heft 82

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

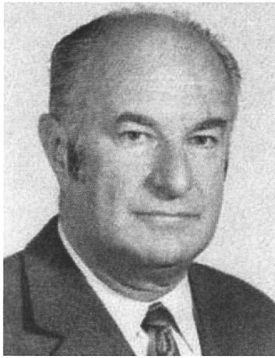
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Gedenken an Jakob Baumann



Es gibt unter unseren älteren Mitgliedern wohl kaum einen Saurer Kunde oder Chauffeur der ihn nicht kannte: Jakob Baumann, Betriebsleiter der ehemaligen Saurer Reparaturwerkstätte an der Hohlstrasse Zürich, von Freuden und Bekannten auf gut züritütsch Schaagi Buume genannt.

1939 trat der frischgebackene Berufsmann seine erste Stelle in der Werkzeugmacherei bei Saurer an. Bald darauf wechselte er in die Reparaturwerkstätte Arbon, wo er sich sein Wissen und Können im Motoren- und Fahrzeugbau aneignete. Kurz darauf avancierte er dort bereits zum Werkstattchef.

1951 verliess er Arbon um in der 1929 gegründeten Saurer Reparaturwerkstätte Zürich seine Arbeit ebenfalls als Werkstattchef anzutreten. Sieben Jahre später wurde ihm, unter gleichzeitiger Ernennung

zum Betriebsleiter, die Leitung der Werkstätte übertragen. Er war damals der jüngste unter allen Betriebsleitern der Saurer Werkstätten. Jakob Baumann wurde bei allen Kunden sehr geachtet und geschätzt. Auch bei schwierigen Diskussionen bewahrte er Ruhe. Man ging nicht in die RW Zürich, man ging eben zum Schaagi Buume.

1979 durfte Schaagi gleichzeitig mit seinem 40 Jahrdienstjubiläum, seinem 60. Geburtstag und das 40 jährige Bestehen „seiner“ Werkstätte feiern.

Als Mercedes bereits im Besitz unserer Werkstätten war, trat Schaagi an einem schönen Fest mit vielen Kunden in den wohlverdienten Ruhestand. Während vielen Jahren blieb Schaagi noch aktiv und half seinem Sohn in dessen Garage.

Seine letzten Jahre verbrachte Schaagi im Altersheim Kalchbühl in Zürich, wo er am 20. Dezember friedlich einschlafen durfte.

Hans Hopf



Kartengruss aus Holland



Kennt jemand Hansjörg Abt?

Für jeden noch so kleinen Hinweis sind dankbar!
BSG Unternehmensberatung, OCS-Sekretariat,
Rorschacher Strasse 150,
Postfach, 9006 St. Gallen
+41 71 243 57 57, ocs@bsg.ch

